

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	122332
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5632</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Teufelsbrück
<b>Bearbeitung</b>	BEG	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>240</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				18.05.2018
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				18802,3925
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 7.1 magere Flachland-Mähwiesen	<b>Schutz nur teilweise</b>	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Wiese im Jenisch-Park zwischen Gehölzbeständen, leicht nach Süden exponiert, mit Höhenunterschieden von ca. 5 m innerhalb der Fläche.

In der Nachbarschaft mit großen, alten Eichenbeständen, die sich auch in die Fläche hinein auswirken, z.T. diese überschatten, hier finden sich zum Teil Krautarten der benachbarten Waldflächen.

Die Grünlandflächen sind von der dauerhaften Parkrasenpflege ausgenommen und werden offenbar nur gelegentlich gemäht.

Zum Teil ist der Aufwuchs recht wüchsig, mit hohen Anteilen von Gewöhnlichem Rispengras und Honiggras, aber auch mit höheren Anteilen von wiesentypischen, teils auch magerkeitanzeigenden Arten wie Spitzwegerich, Grasstermiere, Gamander-Ehrenpreis, viel Sauerampfer, etwas Flockenblume und Ferkelkraut.

Örtlich dominiert Rotschwingel. Die Wuchshöhen liegen teils bei 0,5 bis 1 m,teil nur um ca. 10 - 20 cm. Die Vegetationsdecke ist i.d.R. geschlossen, aber zahlreich von Maulwurfshügeln durchsetzt, so dass die Vegetationsbedeckung insgesamt um 90 % liegt. Der Aufwuchs ist im Süden etwas blütenreicher und magerer, im Norden üppiger, arten- und blütenärmer. Am Waldrand ein größerer Aspekt aus Buschwindröschen.

Den Aussagen von Vorkartierungen nach ist die Fläche aus einer alten Ackernutzung hervorgegangen.

Hinweis: Vergabe des gesetzlichen Biotopschutzes durch die BUKEA auf Grundlage des BNatSchG 2021 (LRT 6510).

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMM	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2018)		
4	6510	Magere Flachland-Mähwiesen		

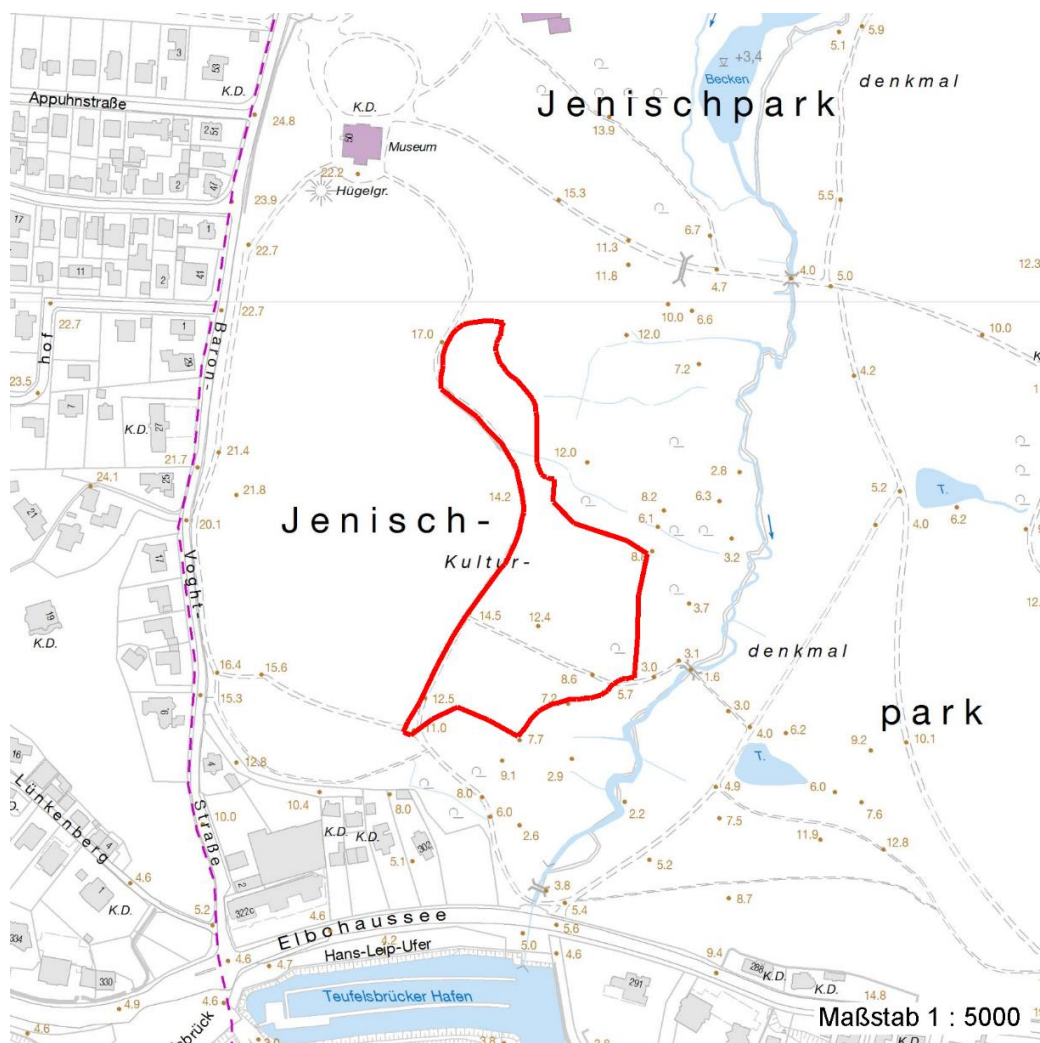
## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Jenischpark		<b>Hochwert (Y)</b>	5933813
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Naherholung, Wald		<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Rechtswert (X)</b>	557475		<b>Gemarkung</b>	Klein-Flottbek (209)
<b>Bezirk</b>	Altona		<b>Ramsargebiet</b>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Othmarschen (219)		<b>Nationalpark</b>	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/>	<b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/>	
	LSG Altona-Südwest, Ottensen, Othmarschen, Klein Flottbek, Nienstedten, Dockenhuden, Blankenese, Rissen [ HH-2003 / Anteil: 23% ], NSG Flottbektal [ HH-203 / Anteil: 77% ]			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	122332
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5632</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Teufelsbrück
<b>Bearbeitung</b>	BEG	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>240</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.05.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	18802,3925
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Räumliche Lage

FFH-GEBIET  
Wasserschutzgebiet  
Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
122332	96707	5632	212	29.05.2015	/		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
67870	0	5632_240_180518_1.JPG	
67871	0	5632_240_180518_2.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	122332
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5632</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Teufelsbrück
<b>Bearbeitung</b>	BEG	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>240</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.05.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	18802,3925
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Wertgesichtspunkte	Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Artenreich

## Foto

<b>Fotodatei</b>	5632_240_180518_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	5632_240_180518_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Wiesen-Fuchsschwanz-Wiesen (2018)	<b>Biotoptyp</b>	GMM
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Magere Flachland-Mähwiesen	<b>FFH-LRT</b>	6510
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	Die regelmäßige Mahd der Flächen beibehalten, Mahdgut abtragen.

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	122332
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5632</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Teufelsbrück
<b>Bearbeitung</b>	BEG	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>240</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Kartierung</b>
				18.05.2018
				<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>
				18802,3925
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>6510 (BFN) Magere Flachland-Mähwiesen</b>		<b>B</b>	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		<b>B</b>	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten A: 30 > Arten, Vorkommen von Arten der Roten Liste B: 15-30 Arten C: < 15 Arten	20	<b>B</b>	
3.2	Magerkeitszeiger A: >= 5 % Deckung B: >= 10 Individuen pro 1000 qm aber < 5 % Deckung C: < 10 Individuen pro 1000 qm		<b>B</b>	
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		<b>B</b>	
4.2	Struktur (Bewertung als Expertenvotum) A: Wiesennarbe gleichmäßig aus Ober-, Mittel- und Untergräsern aufgebaut B: Obergräser zunehmend, Mittel- und Untergräser weiterhin stark vertreten C: durch Dominanz weniger Arten monoton bzw. faziell strukturiert		<b>B</b>	
4.2	Dichte der Streuauflage; A: keine B: gering C: hoch		<b>B</b>	
4.2	Standortvielfalt (Ameisen- / Nagerbauten, bewegtes Kleinrelief) A: hoch B: mittel C: gering		<b>A</b>	
4.2	Bestandsdichte vor der ersten Mahd (Durchlichtung) A: gering, gute Durchlichtung bis zum Boden B: mittel, mäßige Durchlichtung C: hoch, schlechte Bodenbelichtung		<b>B</b>	
4.2	Gesamtdeckungsgrad der Kräuter (%) A: > 30 % B: 15-30 % C: < 15 % (auch höher bei einartigen Krautfazies)	40	<b>A</b>	
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		<b>B</b>	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung bzw. gepflanzte Gehölze (%) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %	3	<b>A</b>	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-, Brache- u. Beweidungszeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 % direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens	3	<b>A</b>	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	122332
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5632</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Teufelsbrück
<b>Bearbeitung</b>	BEG	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>240</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	18.05.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	18802,3925
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (BFN)

<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung	Wert	AZ	Z
5.2	B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert Aktuelle Nutzung, bezogen auf einen günstigen Erhaltungszustand A: optimal B: suboptimal C: schädlich		B	
			B	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,7
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,2
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	5,3
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		5
	<b>Giftpflanzen</b>		3
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	z															
Alchemilla vulgaris agg. (Artengruppe Gewöhnlicher Frauenmantel)	7	z													G		
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z															
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	l															
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z															
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	z															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z															
Bistorta officinalis (Schlangen-Knöterich)	7	z												3	2		
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	z													V		
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w													V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z															
Centaurea nigra (Schwarze Flockenblume)	7	z												R	D		
Crepis paludosa (Sumpf-Pippau)	7	z												3			
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z															
Eragrostis albensis (Elb-Liebesgras)	7	z												R			
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	l															
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	l															
Geum rivale (Bach-Nelkenwurz)	7	z												2	3		
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	122332
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5632</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Teufelsbrück
<b>Bearbeitung</b>	BEG	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>240</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	18.05.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	18802,3925
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Heraclium sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	z																
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	z																
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	h																
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	z																
Hypericum maculatum (Geflecktes Johanniskraut)	7	z													3			
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z																
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	z																
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	z																
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	z																
Lolium perenne (Ausdauerndes Weidelgras)	7	z																
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	z																V
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	z																V
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	l																V
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z																
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	z																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h																
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	z																
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w																
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z																
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z																
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	z																
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	z																
Scorzoneroidees autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	l																
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	z																
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	z																
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	z																D
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	z																
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z																
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	z																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>7</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>1</b>	
<b>Anzahl Arten</b>											<b>48</b>							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland